

Die wichtigsten Regeln für Leichte Sprache



1 Kurze Sätze, möglichst keine Nebensätze

Schreiben Sie kurze Sätze.

2 Pro Satz nur eine Information

Machen Sie in jedem Satz nur eine Aussage.

3 Bekannte und kurze Wörter – keine Fremd-/Fachwörter

Bus statt **Omnibus**

4 Lange Wörter mit Bindestrich trennen

Arbeits-Schutz-Gesetz

5 Schwere Wörter erklären

Beispiel „Arbeits-Schutz“

Niemand soll wegen der Arbeit krank werden.
Darum ist Vorbeugung gegen Krankheiten wichtig.
Niemand soll bei der Arbeit einen Unfall haben.
Darum ist Vorbeugung gegen Unfälle auch wichtig.
Das heißt: Arbeits-Schutz.



6 Keine Synonyme – immer das gleiche Wort verwenden

Tablette, **Pille**, **Medikament**

7 Keine Metaphern oder bildliche Sprache

Raben-Eltern



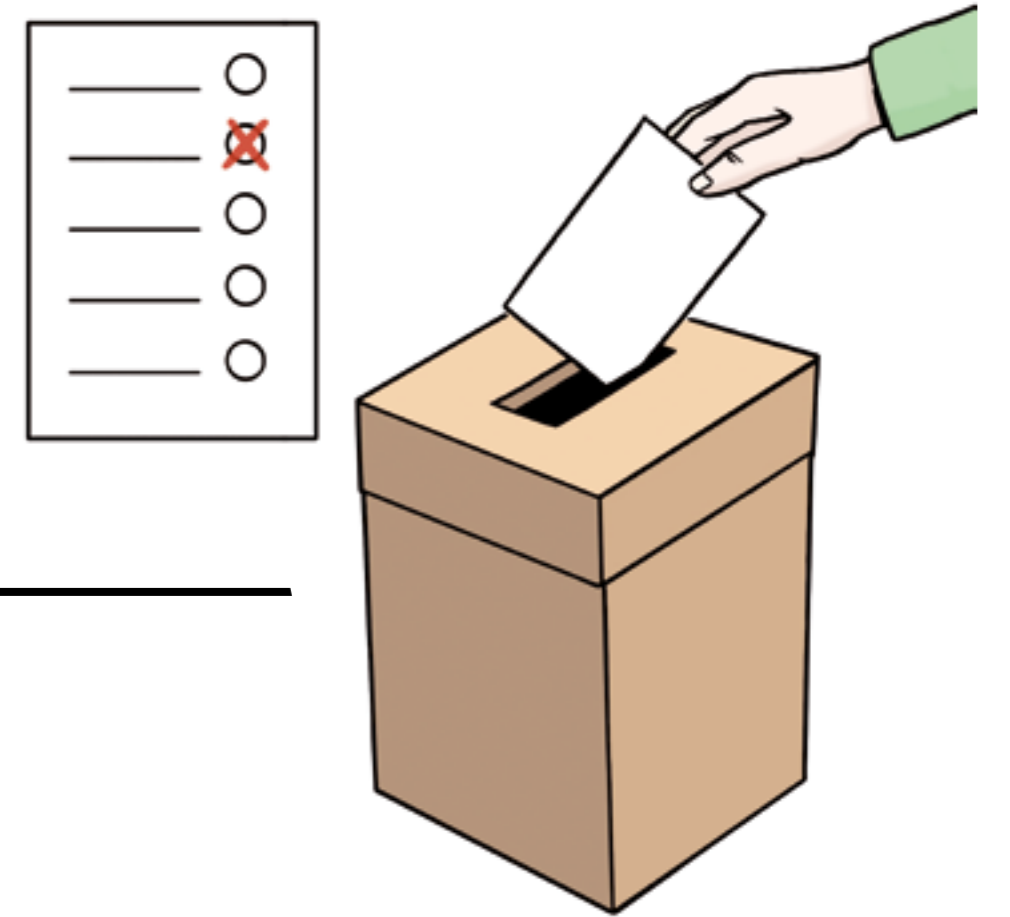
8 Keine Abkürzungen

zum Beispiel statt z. B.

9 Viele Verben statt Hauptwörter

Morgen wählen wir den Werkstatt-Rat.

Morgen ist die Wahl zum Werkstatt-Rat.



10 Aktive Sprache – Passiv vermeiden

Wir wählen den Werkstatt-Rat.

Der Werkstatt-Rat wird gewählt.

11 Kein Genitiv – kein Konjunktiv

Der Helm vom Chef ist vielleicht kaputt.

Der Helm des Chefs könnte kaputt sein.

12 Konkrete Beispiele nennen

Berufs-Krankheit

Das ist eine Krankheit.

Die Krankheit bekommt man durch die Arbeit.

Zum Beispiel:

Herr Müller hat viele Jahre an einer sehr lauten Maschine gearbeitet.

Herr Müller hört deshalb heute schlecht.

Er ist durch die Maschine schwerhörig geworden.

Das ist eine Berufs-Krankheit.

